

Spital Lachen AG
Oberdorfstrasse 41
8853 Lachen
Marketing & Kommunikation
T: 055 451 30 17
sabine.klapper@spital-lachen.ch

Lachen, 16. September 2021

Medienmitteilung

Lebensqualität zurückgewinnen – neues Beckenbodenzentrum am Spital Lachen

Das Spital Lachen reagiert mit dem neuen Beckenbodenzentrum (BBZ Spital Lachen) auf ein zunehmendes Bedürfnis in der Bevölkerung. Das interdisziplinäre Angebot des BBZ ist im Kanton und in der Region einzigartig.

Mit dem Beckenbodenzentrum verfügt das Spital Lachen im Kanton Schwyz und der Oberseeregion über eine interdisziplinäre und interprofessionelle Einrichtung. Das umfassende Angebot richtet sich an Frauen jeden Alters mit Problemen der Harn- und Stuhlinkontinenz, Senkungsbeschwerden, funktionellen Störungen des Beckenbodens sowie Funktionsstörungen aus vorausgegangen Verletzungen oder Operationen.

Erkrankungen in diesem Bereich und auch Inkontinenz nehmen in der Bevölkerung zu, das beobachtet Dr. Georgios Gatopoulos, der das Beckenbodenzentrum in Lachen leitet: «Werden die Probleme entsprechend abgeklärt und therapiert, kann die Patientin ihre Lebensqualität vollständig zurückgewinnen und wieder unbeschwert aktiv sein.»

Das BBZ profitiert – nach der Devise «Alles unter einem Dach» – von der Infrastruktur und den Fachbereichen des Spitals: Urogynäkologie, Kolo-Proktologie, Urologie, Schmerztherapie und Physiotherapie. Darüber hinaus bietet das BBZ Information, Aufklärung und Begleitung von Patientinnen im Umgang mit Kontinenz-Problemen an.

Das Leistungsangebot des BBZ am Spital Lachen

- Prävention
- Diagnostik
- Interdisziplinäres Beckenboard
- Konservative und operative Therapie unter anderem bei:
 - Inkontinenz
 - Senkung der Beckenorgane
 - Chronischen Beckenschmerzen
- Begleitung von Patientinnen im Umgang mit Kontinenz-Problemen
- Umfassende Nachsorge

Kurze Wege und schnelle Abklärungen

Franziska Berger, CEO Spital Lachen, betont, dass «das neue BBZ für alle Fragen rund um den Beckenboden und das Thema Inkontinenz das Kompetenzzentrum in der Region und darüber hinaus ist. Kurze Wege ermöglichen schnelle Abklärungen und erleichtern Therapien und Erfolgsaussichten ganz entscheidend.»

Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie weitere Fragen haben:

Sabine Klapper, Leitung Marketing und Kommunikation

sabine.klapper@spital-lachen.ch

T: 055 541 30 17